



SW Serie  
LCD-Monitor  
Benutzerhandbuch



# Copyright

Copyright © 2016 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf nicht ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von BenQ Corporation in irgendeiner Form oder durch elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder andere Mittel reproduziert, übertragen, umgeschrieben, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

## Ausschlussklärung

BenQ Corporation übernimmt weder direkte noch indirekte Garantie für die Richtigkeit dieses Handbuchs und übernimmt insbesondere keine Gewährleistung hinsichtlich der Qualität oder der Eignung zu einem bestimmten Zweck. Ferner behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, diese Veröffentlichung ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen des Inhalts vorzunehmen.

## Sicherheitshinweise zur Stromversorgung



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um die optimale Leistungsfähigkeit und die maximale Lebensdauer Ihres Monitors zu erreichen.

---

- Das Gerät wird durch den Netzstecker von der Stromzufuhr getrennt.
- Das Netzstromkabel dient bei Geräten mit Netzsteckern zur Trennung von der Netzstromversorgung. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Dieses Gerät darf nur an einem Stromnetz betrieben werden, das den Angaben auf dem Markierungsetikett entspricht. Wenn Sie nicht sicher sind, ob diese Anforderungen erfüllt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen.
- Sie müssen ein zugelassenes Netzkabel verwenden, das größer als oder identisch mit H03VV-F oder H05VV-F, 2G oder 3G, 0,75mm<sup>2</sup> ist.

## Reinigung und Pflege

- Reinigung. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker des Monitors aus der Steckdose. Reinigen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Reinigungssprays oder Glasreiniger.
- Die Schlitze und Öffnungen hinten und oben am Gehäuse dienen zur Lüftung. Sie dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Der Monitor darf nur dann in der Nähe von oder über Heizkörpern bzw. Wärmequellen aufgestellt oder in Gehäuse eingebaut werden, wenn eine ausreichende Lüftung gewährleistet ist.
- In das Innere dieses Geräts dürfen keine Gegenstände oder Flüssigkeiten gelangen.

## Sicherheitswarnung und Vorsichtsmaßnahmen

- Die Garantie könnte erlöschen, wenn die Anweisungen in diesem Handbuch nicht befolgt werden. Eine unsachgemäße Benutzung wird die Garantie ungültig werden lassen. Diese Sicherheitsanweisungen gelten auch für Originalzubehör.
- Der Benutzer ist allein verantwortlich, wenn es zu Problemen (z. B. Verlust von Daten oder Systemfehlern) kommt, welche auf nicht vom Hersteller bereitgestellte/s Software, Teile und/oder Zubehör zurückgeführt werden können.
- Verwenden Sie bitte nur Originalzubehör (z. B. Netzkabel) zusammen mit dem Gerät, um Gefahren wie z. B. Stromschlag und Feuer nach Möglichkeit auszuschließen.
- Es dauert ungefähr 30 Minuten (unter BenQ Standardtestbedingungen), bis das ein System einen stabilen Zustand erreicht. Für Arbeiten, bei denen eine genaue Farbbeurteilung oder Bildverbesserung verlangt wird, warten Sie bitte 30 Minuten nachdem der Monitor eingeschaltet wurde.
- Es wird empfohlen, den Monitor über längere Zeiträume auf eine niedrigere Helligkeit einzustellen, um die Belastung Ihrer Augen zu verringern, sowie eine stabile Anzeige beizubehalten, um die Lebensdauer der Anzeige zu verlängern. Sie sollten die Monitorhelligkeit immer nach den Lichtbedingungen um den Monitor einstellen. Unter [Hintergrundbeleuchtung anpassen auf Seite 38](#) finden Sie weitere Informationen.

## Wartung

Warten Sie das Gerät nicht selbst, da Sie sich beim Öffnen oder Entfernen des Schutzgehäuses gefährlichen Stromspannungen und anderen Risiken aussetzen könnten. Im Falle eines Missbrauchs (siehe oben) oder eines Unfalls (z.B. Fallenlassen des Geräts, unsachgemäßer Gebrauch) wenden Sie sich zur Wartung an qualifiziertes Wartungspersonal.

## BenQ ecoFACTS

BenQ has been dedicated to the design and development of greener product as part of its aspiration to realize the ideal of the "Bringing Enjoyment 'N Quality to Life" corporate vision with the ultimate goal to achieve a low-carbon society. Besides meeting international regulatory requirement and standards pertaining to environmental management, BenQ has spared no efforts in pushing our initiatives further to incorporate life cycle design in the aspects of material selection, manufacturing, packaging, transportation, using and disposal of the products. BenQ ecoFACTS label lists key eco-friendly design highlights of each product, hoping to ensure that consumers make informed green choices at purchase. Check out BenQ's CSR Website at <http://csr.BenQ.com/> for more details on BenQ's environmental commitments and achievements.

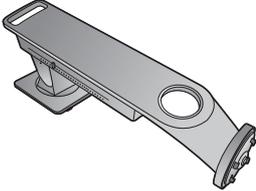
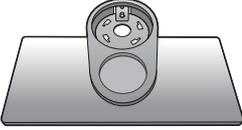
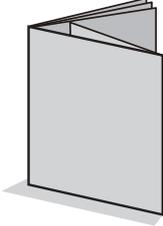
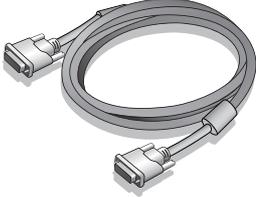


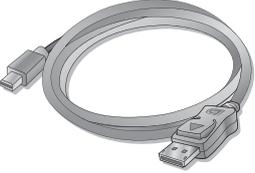
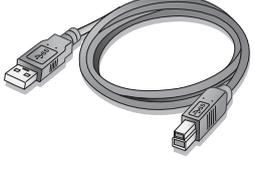
# Inhaltsverzeichnis

Copyright .....	2
Erste Schritte .....	6
Monitoransicht und Anschlüsse .....	8
Frontansicht.....	8
Rückansicht.....	8
Verbindungen .....	10
Installation der Monitor-Hardware .....	11
So trennen Sie den Monitor und den Sockel ab .....	17
Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt) .....	19
Einstellen der Höhe des Monitors .....	22
Einstellung des Ansichtswinkels .....	23
Drehen des Monitors .....	24
Verwenden der Monitor-Montageeinheit .....	26
Optimale Benutzung des BenQ-Monitors .....	27
Installation auf einem neuen Computer .....	28
Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer .....	29
Windows 10-System installieren (ausgewählte Modelle) .....	30
Windows 8 (8.1)-System installieren .....	31
Windows 7-System installieren .....	32
So stellen Sie den Monitor ein .....	33
Die Steuerpalette.....	33
OSD-Controller .....	34
Grundlegende Menübedienung .....	36
Anpassen der Direkttasten .....	38
Einstellung der Anzeigefarbe.....	38
Hintergrundbeleuchtung anpassen .....	38
Verwendung des Hauptmenüs .....	39
Anzeigemenü .....	40
Menü Farbanpassung .....	42
System Menü .....	47
Fehlerbehebung .....	51
Häufig gestellte Fragen (FAQ).....	51
Weitere Hilfe?.....	53

## Erste Schritte

Überprüfen Sie beim Auspacken, ob folgende Teile im Lieferumfang enthalten sind. Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich umgehend an den Händler, bei dem Sie die Ware gekauft haben.

BenQ LCD-Monitor	
Monitorständer	
Monitorsockel	
Schnellstartanleitung	
CD-ROM	
Netzkabel (Das Bild kann sich von dem an Ihrem Ort ausgelieferten Produkt unterscheiden.)	
Videokabel: DVI-DL	

Videokabel: DP auf mini-DP	
Videokabel: HDMI (Optionales Zubehör)	
USB-Kabel	
OSD-Controller	
Monitorblende	



• Das verfügbare Zubehör und die hier gezeigten Abbildungen können sich vom Lieferumfang und dem Produkt in Ihrer Region unterscheiden. Der Lieferumfang kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.

• Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor in der Zukunft transportieren müssen. Das Schaumstoffmaterial eignet sich ideal für den Schutz des Monitors während des Transports.

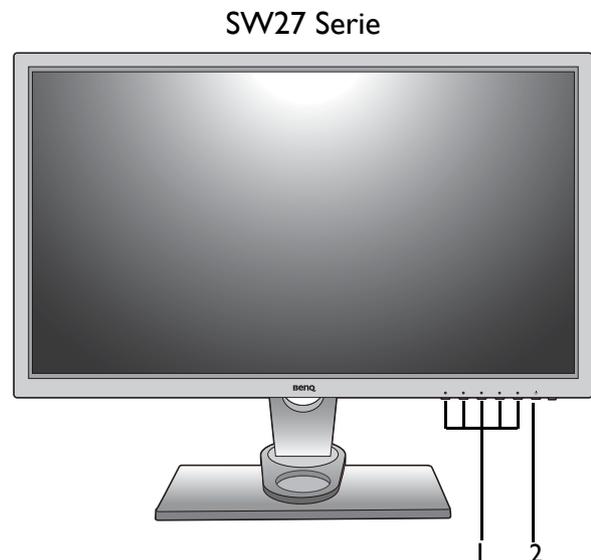
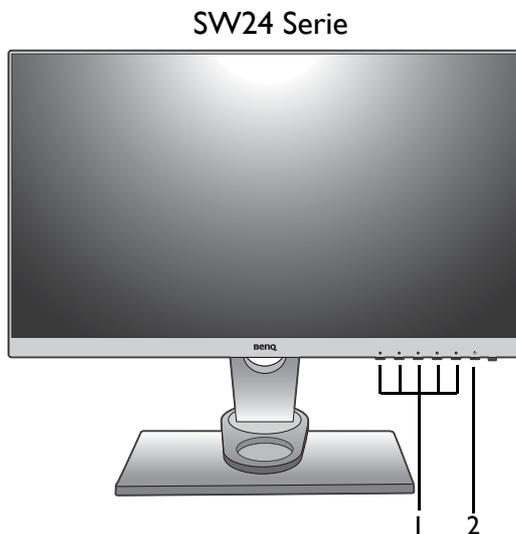


Bewahren Sie das Produkt und das Zubehör immer außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

# Monitoransicht und Anschlüsse

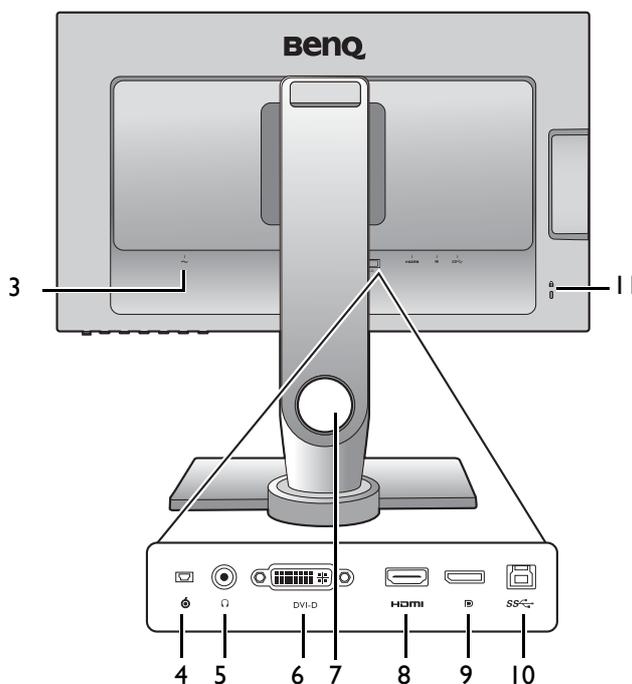
Die Abbildungen in diesem Dokument dienen lediglich als Beispiele und könnten sich vom Aussehen des Produktes in Ihrer Region unterscheiden.

## Frontansicht

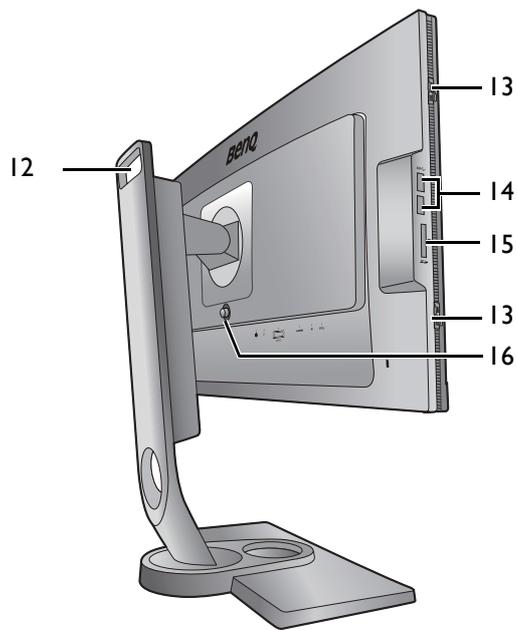


1. Kontrolltasten
2. Ein-/Aus-Taste

## Rückansicht



3. Netzbuchse
4. OSD-Controller Anschluss
5. Kopfhörerbuchse
6. DVI-D-Anschluss
7. Kabeldurchlass
8. HDMI-Anschluss
9. DisplayPort-Anschluss
10. USB-Anschluss (Upstream; Verbindung mit PC)
11. Steckplatz Kensington-Schloss



- 12. Griff
- 13. Haken (zum Anbringen der Monitorblende)
- 14. USB-Anschluss x 2 (Downstream; Verbindung mit USB-Geräten)
- 15. SD-Karteneinschub
- 16. VESA Halterung Auslösetaste

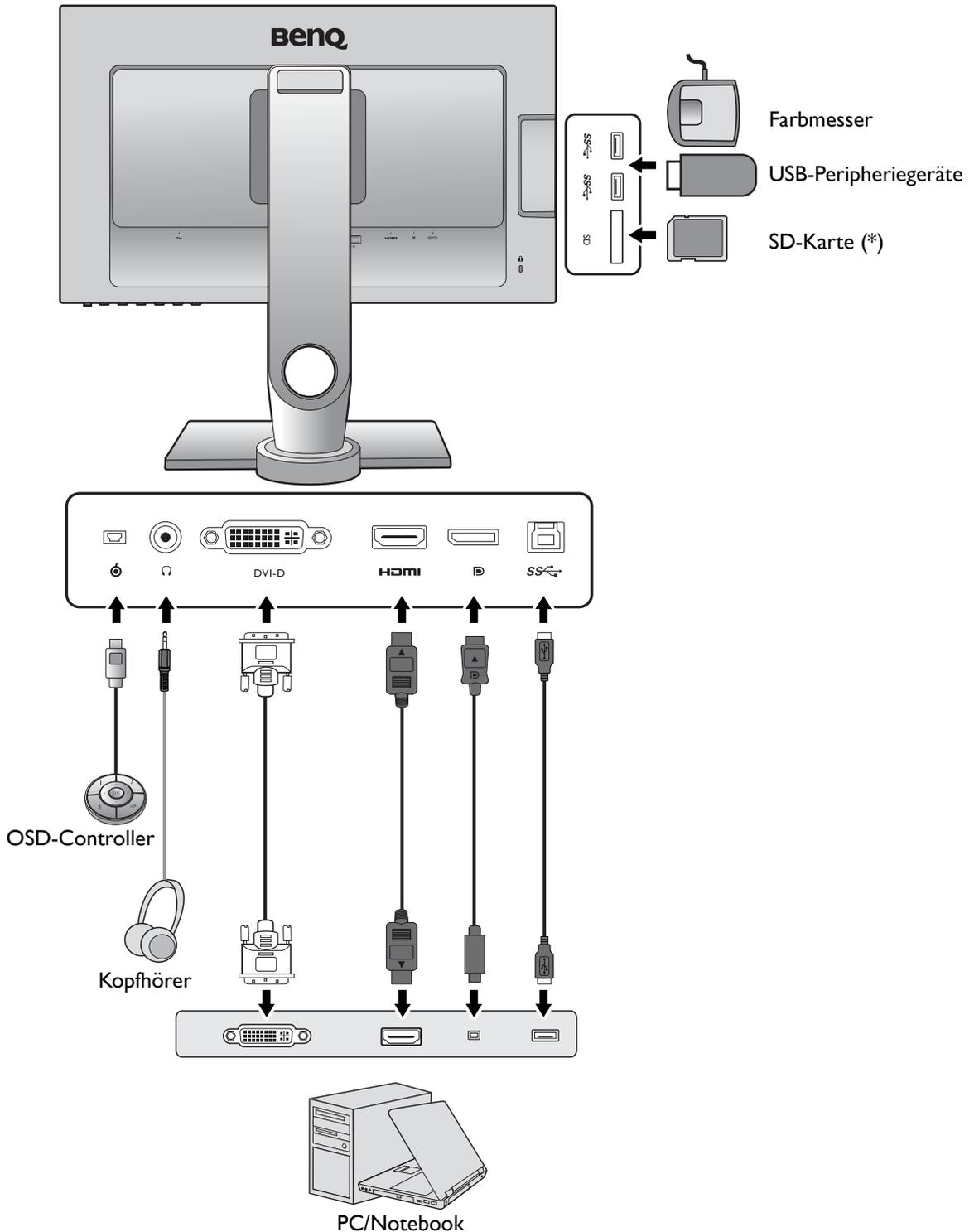


- Das obige Diagramm kann sich von Modell zu Modell unterscheiden.
- Das Bild kann sich von dem an Ihrem Ort ausgelieferten Produkt unterscheiden.

## Verbindungen

Die folgenden Anschlussdiagramme dienen lediglich als Beispiel. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.

Weitere Informationen zu den Anschlussmethoden finden Sie auf den Seiten [13](#) - [15](#).



\*: Benötigt Kartenlesertreiber für Windows 8 (8.1) und Windows 10 Betriebssystem. Installieren Sie den Treiber von der beiliegenden CD.

# Installation der Monitor-Hardware



- Stellen Sie sicher, dass Computer und Monitor ausgeschaltet sind. Schließen Sie die Anschlüsse erst dann an, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dasselbe gilt auch für das Anschalten des Monitors.
- Die folgenden Diagramme dienen lediglich als Beispiel. Eingangs- und Ausgangsbuchsen können sich je nach Modell unterscheiden.

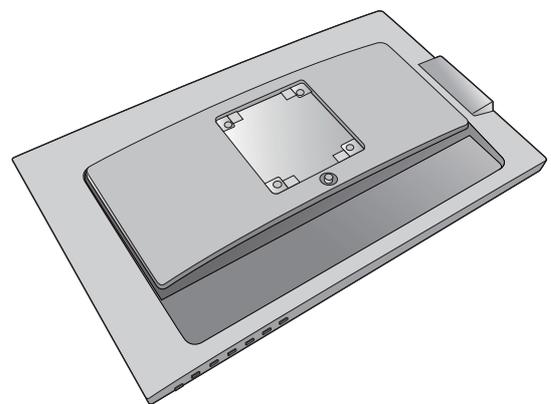
## I. Anbringen des Monitorsockels.



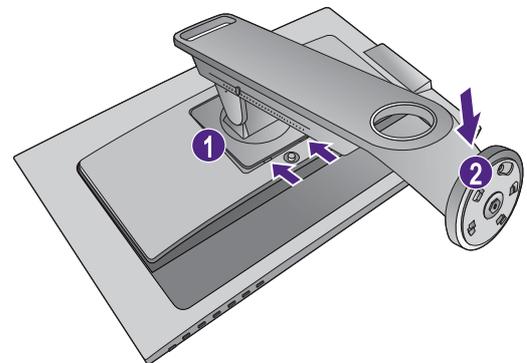
Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie freien Platz auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. das Verpackungsmaterial des Monitors, unter den Monitor legen.

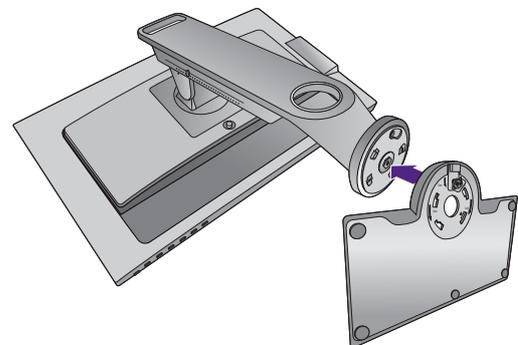
Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere, gepolsterte Oberfläche.



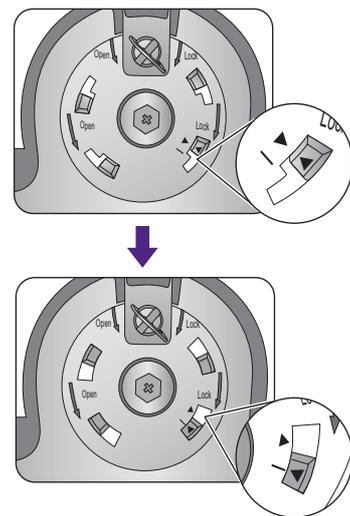
Richten Sie den Arm am Ende des Monitors aus und drücken Sie ihn hinein (1), bis ein Klicken zu hören ist und er festsetzt (2).



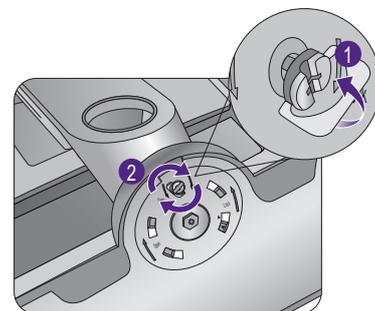
Richten Sie den Ständersockel am Ende des Ständers aus. Richten Sie den Pfeil am Ende des Ständers am Pfeil am Monitorständer aus.



Drehen Sie den Sockel entgegen dem Uhrzeigersinn, bis es nicht mehr weiter geht.

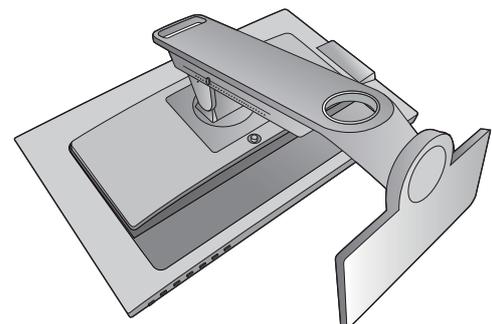


Heben Sie die Einlage der Schraube an (1) und ziehen Sie die Schraube wie abgebildet fest (2). Drücken Sie die Einlage anschließend wieder zurück.

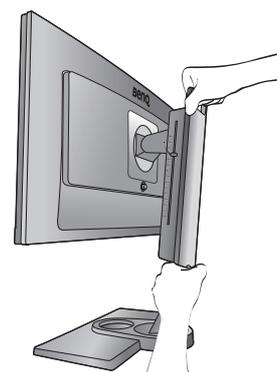


Legen Sie den Ständer und den Sockel vorsichtig ab.

Versuchen Sie vorsichtig, den Ständer und den Sockel wieder auseinander zu ziehen, um zu überprüfen, ob sie korrekt zusammengefügt wurden.

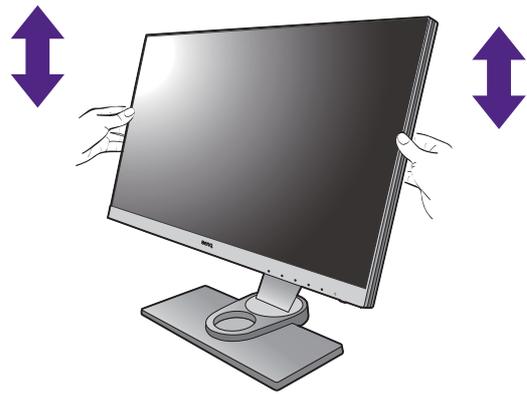


Heben Sie den Monitor vorsichtig an, drehen Sie ihn um und stellen Sie ihn aufrecht auf eine flache ebene Oberfläche.

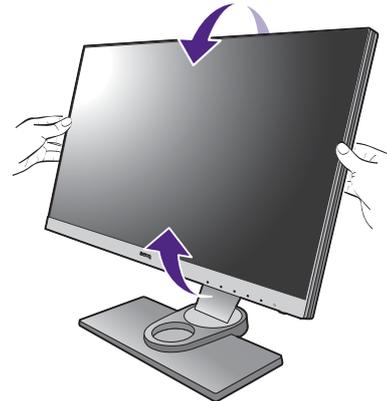


Um den Monitor zu verschieben müssen Sie den Griff und die Unterseite des Ständersockels wie abgebildet gleichzeitig halten.

Sie möchten vielleicht die Höhe des Monitorständers anpassen. Unter [Einstellen der Höhe des Monitors auf Seite 22](#) finden Sie weitere Informationen.



Sie sollten die Position des Monitors und den Winkel des Bildschirms so auswählen, dass Reflektionen von anderen Lichtquellen minimiert werden.

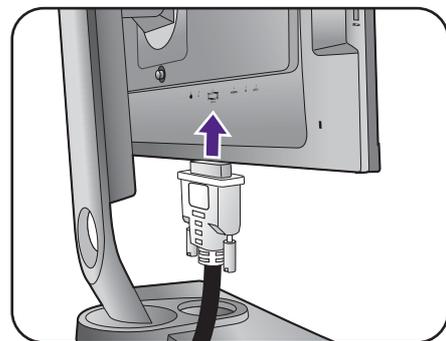


## 2. Schließen Sie das PC- Videokabel an.

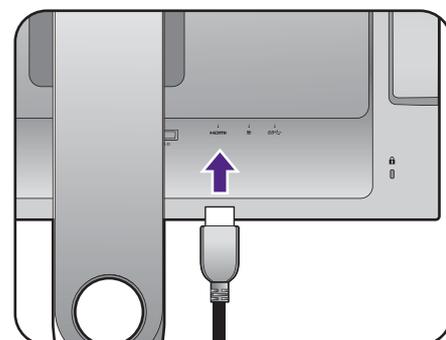
### DVI-DL-Kabel anschließen

Schließen Sie den Stecker des DVI-DL-Kabels (an dem Ende ohne Ferritfilter) am Videoanschluss des Monitors an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels (das Ende mit Ferritfilter) am Video-Anschluss des Computers an.

Ziehen Sie alle Schrauben fest, um zu verhindern, dass die Stecker während des Betriebs aus Versehen herausfallen.



Oder



### HDMI-Kabel anschließen

Schließen Sie den Stecker des HDMI-Kabels an den HDMI-Anschluss am Monitor an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den HDMI-Anschluss des digitalen Ausgangsgerätes an.

### DP-Kabel anschließen

Schließen Sie den Stecker des DP-Kabels am Videoanschluss des Monitors an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels am Video-Anschluss des Computers an.



Die im Lieferumfang enthaltenen Videokabel und die Anschlussabbildungen auf der rechten Seite können sich von dem in Ihrer Region erhältlichen Produkt unterscheiden.

### 3. Schließen Sie den OSD-Controller an den Monitor an.

Schließen Sie den OSD-Controller an den mini-USB-Anschluss (nur für OSD-Controller Anschluss) an der Rückseite des Monitors an.

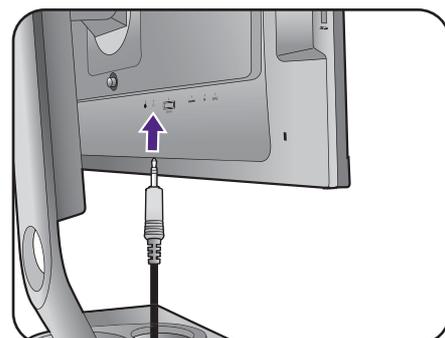
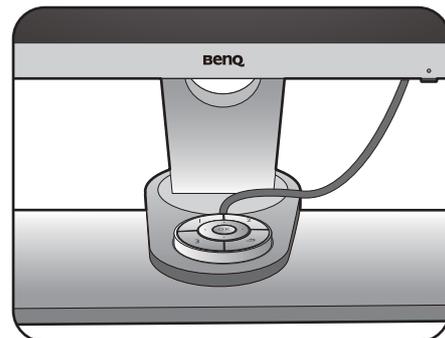
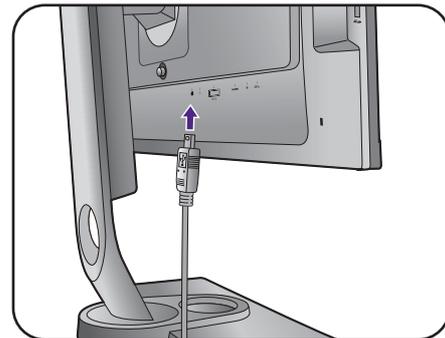
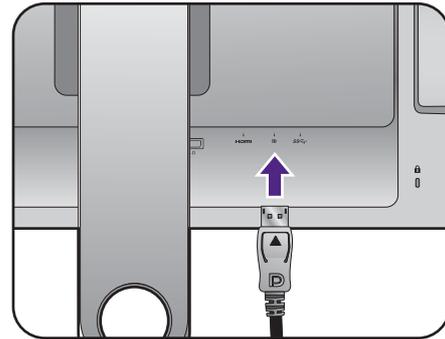
Legen Sie den OSD Controller neben den Monitorsockel.

Weitere Informationen über den OSD-Controller finden Sie unter [OSD-Controller auf Seite 34](#).

### 4. Schließen Sie die Kopfhörer an.

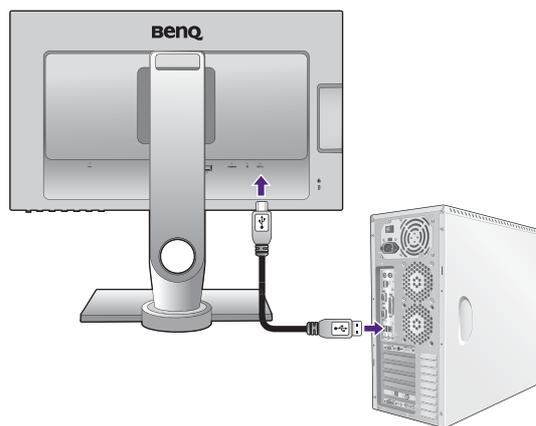
Sie können Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse links am Monitor anschließen.

Oder



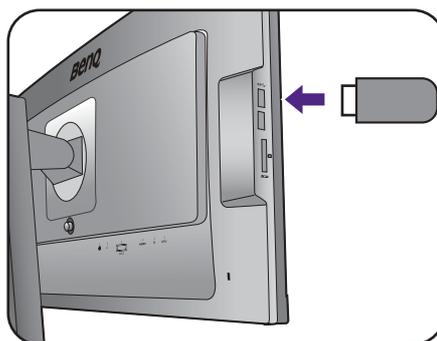
## 5. Schließen Sie USB-Geräte an.

Schließen Sie das USB-Kabel zwischen dem PC und dem Monitor (über den Upstream-USB-Anschluss auf der Rückseite an). Dieser Upstream-USB-Anschluss überträgt Daten zwischen dem PC und USB-Geräten, welche am Monitor angeschlossen sind.



Schließen Sie USB-Geräte über andere USB-Anschlüsse (Downstream) an den Monitor an. Diese Downstream-USB-Anschlüsse übertragen Daten zwischen angeschlossenen USB-Geräten und dem Upstream-Anschluss.

Siehe Bild auf der rechten Seite.



## 6. Einfügen der Speicherkarte.

Fügen Sie eine SD, MMC oder MS Speicherkarte in der auf der Karte angegebenen Richtung ein, um Daten auszutauschen.

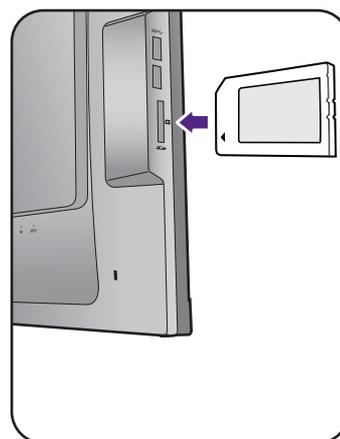


Benötigt Kartenlesertreiber für Windows 8 (8.1) und Windows 10 Betriebssystem. Installieren Sie den Treiber von der beiliegenden CD.



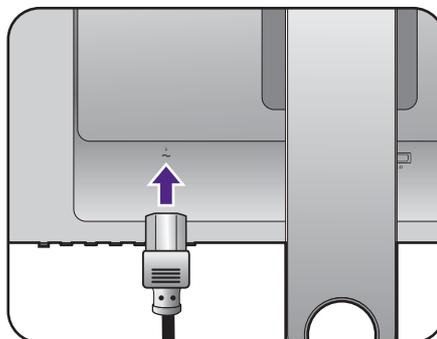
Die unterstützten Speicherkartenformate sind wie folgt:

- SD/SDHC/SDXC
- MMC
- Memory Stick / Memory Stick Pro
- MS Duo / MS-Pro Duo

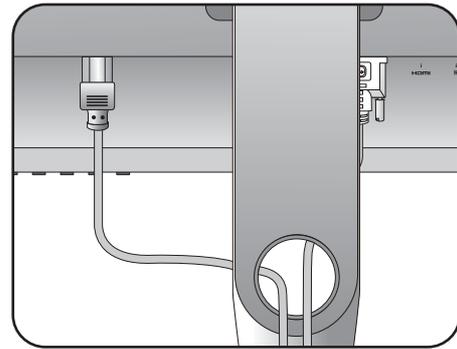


## 7. Anschließen des Netzkabels an den Monitor.

Stecken Sie das eine Ende des Netzkabels in die Buchse  auf der Rückseite des Monitors. Schließen Sie das andere Ende noch nicht an eine Netzquelle an.

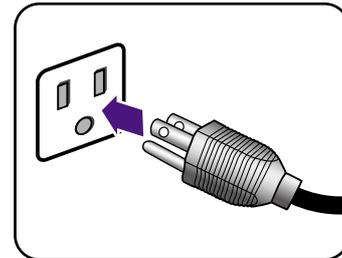


## 8. Verlegen Sie die Kabel.



## 9. Schließen Sie nun den Strom an, und schalten Sie das Gerät ein.

Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in eine Netzsteckdose ein und schalten Sie diese ggf. ein.



Das Bild kann sich von dem an Ihrem Ort ausgelieferten Produkt unterscheiden.

Schalten Sie den Monitor mit der Ein-/Aus-Taste am Monitor ein und aus.

Schalten Sie den Computer an, und befolgen Sie die Anweisungen in [Optimale Benutzung des BenQ-Monitors auf Seite 27](#), installieren Sie die Monitor Software.



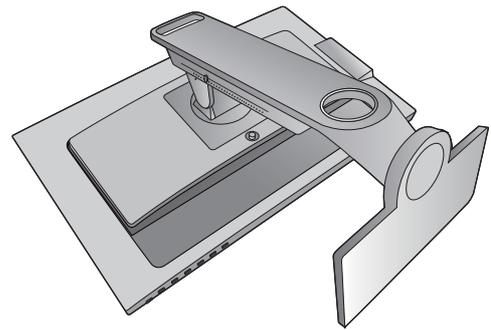
Sie können die Lebensdauer des Bildschirms verlängern, wenn Sie die Energieverwaltung Ihres Computers aktivieren.

# So trennen Sie den Monitor und den Sockel ab

## I. Vorbereiten des Monitors und der Arbeitsfläche.

Schalten Sie den Monitor aus, bevor Sie das Netzkabel abtrennen. Schalten Sie den Rechner aus, bevor Sie das Monitorsignalkabel abtrennen.

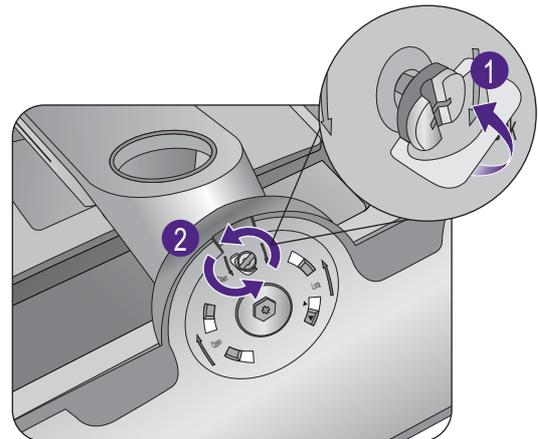
Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie einen flachen freien Bereich auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. ein Handtuch, auf dem Schreibtisch ausbreiten, bevor Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf diese flache saubere und weiche Oberfläche legen.



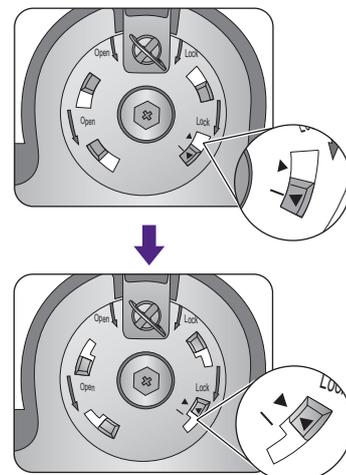
Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

## 2. Entfernen Sie den Sockel des Monitors.

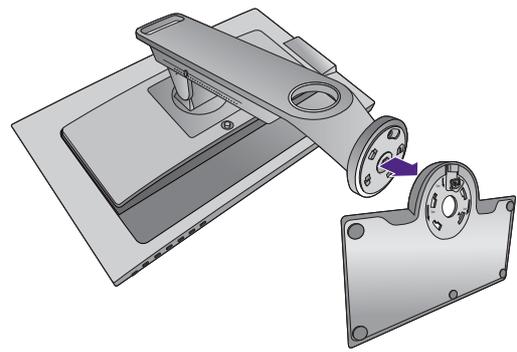
Heben Sie die Einlage der Schraube an (1) und lösen Sie die Schraube wie abgebildet (2).



Drehen Sie den Sockel im Uhrzeigersinn, bis es nicht mehr weiter geht.

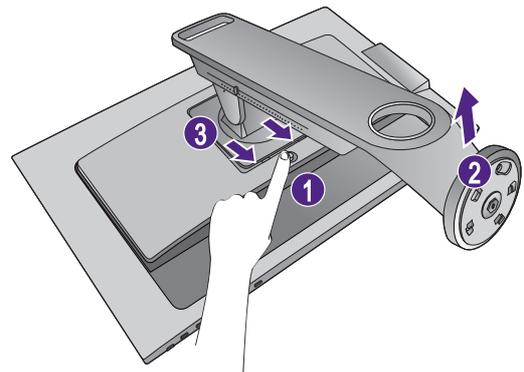


Entfernen Sie anschließend den Sockel vom Ständer.



### 3. Entfernen Sie den Ständer des Monitors.

Trennen Sie den Ständer vom Monitor (2 und 3) ab, während Sie auf die Auslösetaste der VESA Halterung (1) drücken.



## Anbringen der Monitorblende (optionaler Schritt)

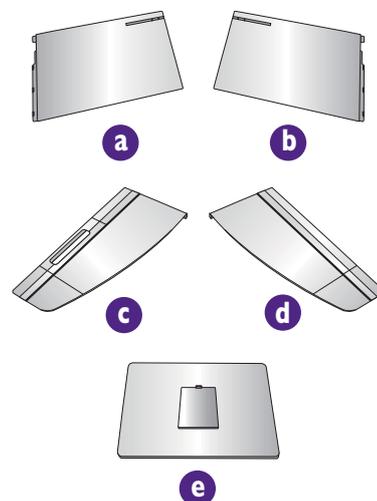


- Um ein Glänzen oder unerwünschte Reflektionen von anderen Lichtquellen auf dem Bildschirm zu verhindern, können Sie die Monitorblende anbringen.
- Seien Sie bitte vorsichtig, um die Monitorblende und den Monitor nicht zu beschädigen. Die verschiedenen Teile der Monitorblende sind exakt auf den Monitor abgestimmt. Üben Sie keinen übermäßigen Druck beim Anbringen der Monitorblende aus, um mögliche Schäden zu vermeiden.

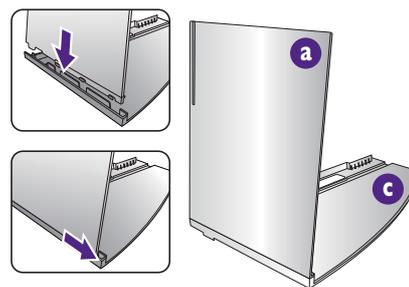
### 1. Die Anbringung der Monitorblende vorbereiten.

Stellen Sie den Monitor auf einer ebenen Unterlage aufrecht auf seinen Ständer. Stellen Sie sicher, dass der Monitor ins Querformat gedreht wurde.

Die Monitorblende besteht aus 5 Teilen. Folgen Sie den Abbildungen, um die Monitorblende anzubringen.

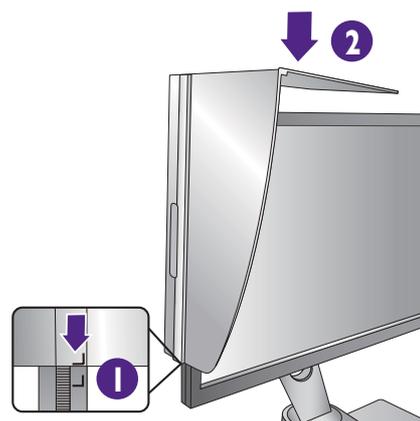


### 2. Bringen Sie linke Seite der Monitorblende an.

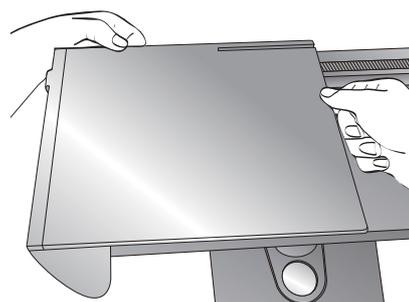


### 3. Befestigen Sie sie an der linken Seite des Monitors.

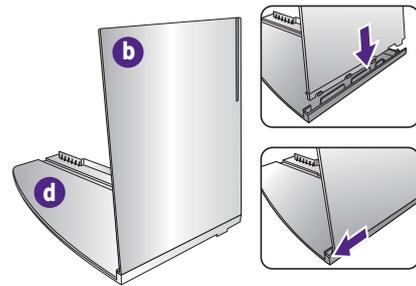
Richten Sie die L-förmige Leiste an der Blende mit der an der linken Seite des Monitors aus und drücken Sie die Blende nach unten, um sie zu befestigen.



Richten Sie das Klettband im Inneren der Blende mit dem an der Oberseite des Monitors aus.

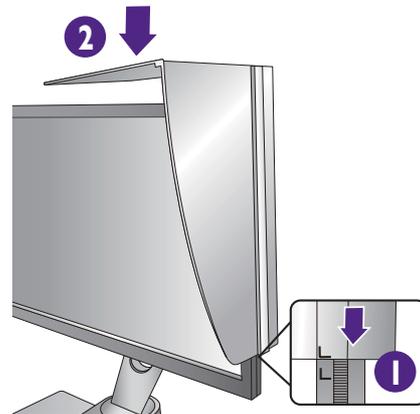


4. Bringen Sie rechte Seite der Monitorblende an.

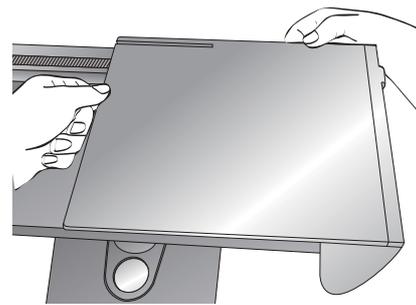


5. Befestigen Sie sie an der rechten Seite des Monitors.

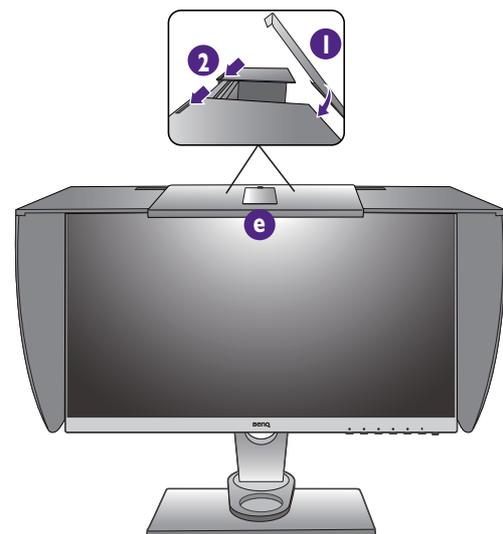
Richten Sie die L-förmige Leiste an der Blende mit der an der rechten Seite des Monitors aus und drücken Sie die Blende nach unten, um sie zu befestigen.



Richten Sie das Klettband im Inneren der Blende mit dem an der Oberseite des Monitors aus.



6. Bringen Sie das Stück e an.



7. Wenn Sie Farbe des Displays mit einem Farbmesser kalibrieren möchten, schieben Sie das Stück **e** nach unten, so dass der Farbmesser angebracht werden kann.



Folgen Sie dem Handbuch des Farbmessers und der beiliegenden Software, um die Installation und Kalibrierungsvorgang abzuschließen.

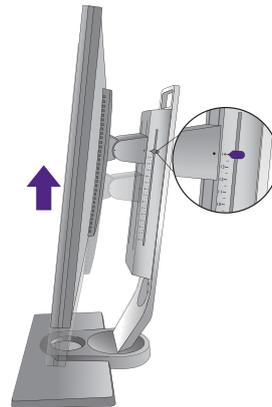


## Einstellen der Höhe des Monitors

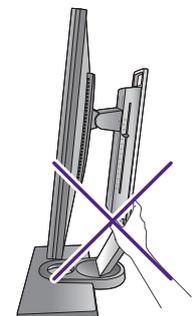
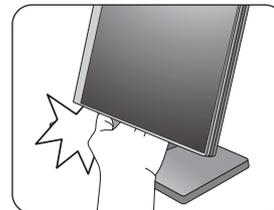
1. Um die Höhe des Monitors anzupassen, halten Sie sowohl die linke als auch die rechte Seite des Monitors, um den Monitor abzusenken oder ziehen Sie den Ständer auf die gewünschte Höhe nach oben.



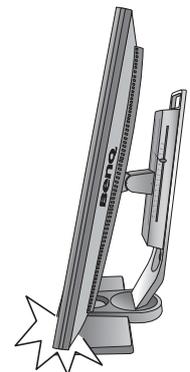
2. Am Monitorständer befindet sich eine Anpassungsskala, die Ihnen bei der Ermittlung Ihrer bevorzugten Monitorhöhe hilft. Verschieben Sie die Markierung an der Skala auf den gerade eingestellten Monitorständer.



- ! Vermeiden Sie es, Ihre Hände auf den oberen oder unteren Teil des in der Höhe einstellbaren Ständers oder auf die Unterseite des Monitors zu legen, da die Höheneinstellung des Monitors sonst zu Verletzungen führen könnte. Halte Sie Kinder vom Monitor fern, wenn Sie diese Aktion ausführen.



- Wenn der Monitor in das Hochformat gedreht wurde und die Höhe angepasst werden muss, beachten Sie bitte, dass der Bildschirm so nicht auf die niedrigste Höhe eingestellt werden kann.

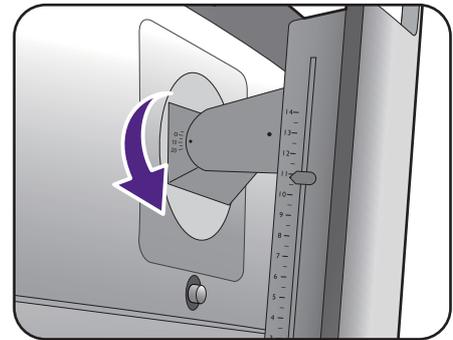
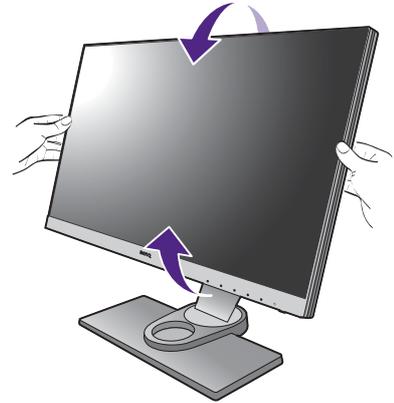


## Einstellung des Ansichtswinkels

Sie können den Bildschirm mit den Monitor Neigen-, Schwenken- und Höhenanpassungsfunktionen in den gewünschten Winkel bringen. Lesen Sie die Produktspezifikationen, um weitere Einzelheiten zu erfahren.

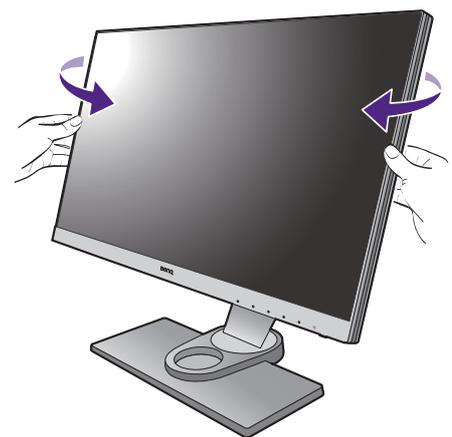
### Den Monitor neigen

Neigen Sie den Monitor langsam. Die Skala an der Oberseite der Säule hilft Ihnen bei der Ermittlung Ihres bevorzugten Neigungswinkels.



### Den Monitor drehen

Drehen Sie den Monitor nach Bedarf nach links oder rechts.



# Drehen des Monitors

## 1. Schwenken Sie die Anzeige.

Bevor Sie den Monitor mit einer Hochformatausrichtung drehen, müssen Sie die Anzeige um 90 Grad drehen.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, und wählen Sie im Kontext-Menü den Eintrag **Bildschirmauflösung** aus. Wählen Sie **Hochformat** in **Orientierung** und übernehmen Sie die Einstellung.



Abhängig vom Betriebssystem auf Ihrem PC gibt es verschiedene Maßnahmen, um die Bildschirmausrichtung einzustellen. Weitere Einzelheiten können Sie in der Hilfedokumentation Ihres Betriebssystems finden.

## 2. Das OSD-Menü drehen.

Wenn das Display gedreht wird, müssen Sie auch das OSD-Menü drehen.

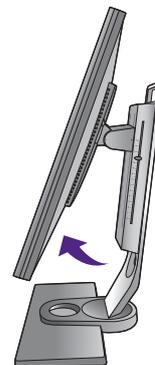
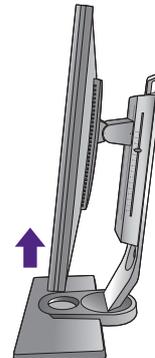
Gehen Sie zu **System** und **Autom. Drehung**. Wählen Sie **Ein**. Das OSD-Menü wird sich mit dem Monitor drehen.

## 3. Ziehen Sie den Monitor ganz nach oben, und neigen Sie ihn.

Ziehen Sie die Anzeige vorsichtig nach oben, und erweitern Sie ihn bis auf die maximal mögliche Position. Neigen Sie dann den Monitor.



Der Monitor sollte vertikal ausgestreckt sein, damit er vom Querformat in das Hochformat gedreht werden kann.



## 4. Drehen Sie den Monitor um 90 Grad im Uhrzeigersinn, wie in der Abbildung gezeigt wird.



Um zu vermeiden, dass die Kante der LCD-Anzeige den Ständer des Monitors berührt, während sie gedreht wird, sollten Sie den Monitor in die höchstmögliche Position ziehen, bevor Sie die Anzeige drehen. Stellen Sie auch sicher, dass es keine hindernden Gegenstände in der Nähe des Monitors gibt und dass der Raum für die Kabel ausreicht.



5. Stellen Sie den Monitor auf den gewünschten Ansichtswinkel ein. Unter [Einstellung des Ansichtswinkels auf Seite 23](#) finden Sie weitere Informationen.



## Verwenden der Monitor-Montageeinheit

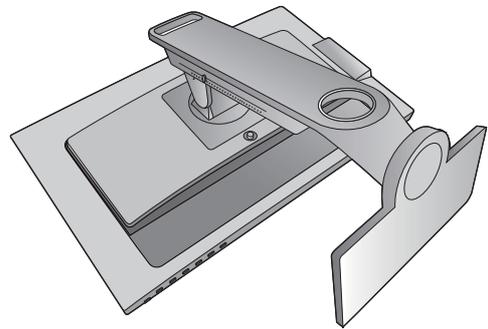
Auf der Rückseite Ihres LCD-Monitor gibt es einen VESA-Standard-Anschluss mit einem 100 mm-Muster, an den Sie eine Klammer zur Anbringung an einer Wand befestigen können. Lesen Sie bitte ausführlich die Warnhinweise, bevor Sie die Monitor-Montageeinheit installieren.

### Warnhinweise

- Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
- Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen. Lesen Sie die Produktspezifikationen, um weitere Informationen über das Gewicht zu erhalten.
- Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.

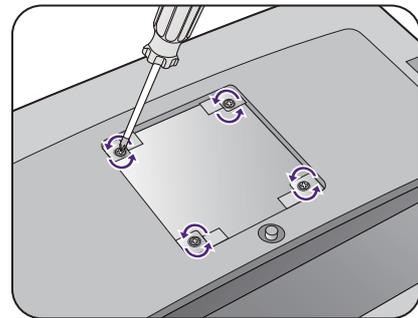
### 1. Entfernen Sie den Monitorständer.

Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere gut gepolsterte Oberfläche. Entfernen Sie den Monitorständer wie unter [So trennen Sie den Monitor und den Sockel ab auf Seite 17](#) beschrieben wird.



### 2. Entfernen Sie die Schrauben der hinteren Abdeckung.

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die Schrauben der hinteren Abdeckung herauszuschrauben. Verwenden Sie einen Schraubenzieher mit magnetischer Spitze, um die Schrauben nicht zu verlieren.



Für den Fall, dass Sie Ihren Monitor in Zukunft wieder auf den Ständer stellen möchten, bewahren Sie den Monitorsockel, den Monitorständer und die Schrauben an einem sicheren Ort auf.

### 3. Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung für die Wandbefestigungsklammer, die Sie gekauft haben, um den Monitor anzubringen.



Verwenden Sie vier M4 x 10 mm Schrauben, um die VESA Standard Wandhalterung am Monitor zu befestigen. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben richtig angezogen sind. Wenden Sie sich für die Wandmontageinstallation und Sicherheitsvorkehrungen an einen Fachtechniker oder den BenQ Kundendienst.

# Optimale Benutzung des BenQ-Monitors

Sie sollten die auf der CD-ROM mitgelieferte Treibersoftware für den BenQ LCD-Monitor installieren, damit Sie den größten Nutzen von Ihrem BenQ LCD-Monitor haben.

Die Situation, unter welcher Sie den BenQ LCD-Monitor anschließen und installieren, bestimmt, welcher Prozedur Sie folgen müssen, um den Treiber für den BenQ LCD-Monitor erfolgreich zu installieren. Es hängt zum einen von Ihrer Microsoft Windows-Version ab und davon, ob Sie den Monitor an einem neuen Computer anschließen (also ein Gerät ohne Monitor Treibersoftware) oder, ob Sie eine bereits eingerichtete Installation aktualisieren (also ob schon eine Monitor Treibersoftware existiert) wollen.

Egal welcher Fall zutrifft, das nächste Mal, wenn Sie Ihren Computer einschalten (nachdem Sie Ihren Monitor am Computer angeschlossen haben), wird Windows Ihre neue (oder eine andere) Hardware automatisch erkennen und startet seinen **Neue Hardware gefunden** Assistenten.

Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten, bis Sie aufgefordert werden, ein Monitormodell auszuwählen. Klicken Sie nun auf die Schaltfläche **Diskette**, und legen Sie die BenQ LCD-Monitor CD-Rom ein. Wählen Sie dort das passende Monitormodell aus. Folgen Sie den detaillierten Anweisungen für entweder die automatische (neue) oder aktualisierte (bereits vorhandene) Installation. Siehe:

- [Installation auf einem neuen Computer auf Seite 28.](#)
- [Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer auf Seite 29.](#)



- Wenn Sie einen Benutzernamen und ein Passwort benötigen, um sich bei Ihrem Windows System anzumelden, dann müssen Sie Administratorenrechte haben, um die Treibersoftware installieren zu können. Wenn Ihr Computer an ein Netzwerk angeschlossen ist, könnten die Sicherheitseinstellungen des Netzwerkes Sie davon abhalten, die Software auf Ihrem Computer zu installieren.
  - Um den Namen des gekauften Modells herauszufinden, schauen Sie auf das Typenschild an der Rückseite des Monitors.
-

## Installation auf einem neuen Computer

Diese Anweisungen beschreiben, wie die BenQ LCD-Monitortreibersoftware auf einem neuen Computer installiert wird, auf dem noch nie ein Monitortreiber installiert war. Diese Anweisungen können nur dann angewendet werden, wenn der Computer noch nie gebraucht wurde, und wenn der BenQ LCD-Monitor der erste Monitor ist, der installiert werden soll.



Sie sollten diesen Instruktionen nicht folgen, wenn der BenQ LCD-Monitor auf einem bereits in Gebrauch genommenen Computer installiert werden soll, auf dem schon ein anderer Monitor installiert ist (und auf dem deswegen bereits ein Monitortreiber installiert ist). Sie sollten statt dessen den Anweisungen in [Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer](#) folgen.

1. Folgen Sie den Anweisungen in [Installation der Monitor-Hardware auf Seite 11](#).  
Wenn Windows startet, wird es den neuen Monitor erkennen und den **Neue Hardware gefunden** Assistenten starten. Folgen Sie den Anweisungen, bis die Option **Treiber für Hardwarekomponente installieren** erscheint.
2. Legen Sie die BenQ LCD-Monitor CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.
3. Markieren Sie die Option **Einen passenden Treiber suchen**, und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Markieren Sie die Option **CD-ROM-Laufwerk** (alle anderen Optionen dürfen nicht markiert sein), und klicken Sie **Weiter**.
5. Prüfen Sie, ob der Assistent den korrekten Namen des Monitors ausgewählt hat, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
6. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
7. Starten Sie den Computer neu.



Um den passenden Treiber für das gekaufte Modell zu finden, halten Sie sich bitte an die folgende Tabelle.

Treiberdateien	Passende Modelle
SW2401	SW2401PT
SW2700	SW2700PT

## Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer

Diese Anweisungen beschreiben die manuelle Aktualisierung eines bereits existierenden Monitortreibers auf einem Computer, auf dem Microsoft Windows installiert ist. Aktuelle Tests haben die Kompatibilität mit den Betriebssystemen (OS) Mac OS, Windows 10, Windows 8 (8.1) und Windows 7 nachgewiesen.



Der BenQ LCD Monitor-Treiber für Ihr Modell kann u.U. auch mit anderen Versionen von Windows funktionieren; zur Zeit des Schreibens dieser Anleitung hat BenQ jedoch noch keine Tests mit anderen Windows-Versionen durchgeführt. Wir können daher nicht garantieren, dass die Verwendung auch in diesen Systemen möglich ist.

---

Um den Monitortreiber zu installieren, müssen Sie die Informationsdatei (.inf) für das angeschlossene Monitormodell auf der BenQ LCD-Monitor CD-ROM auswählen. Windows wird dann die entsprechenden Treiberdateien von der CD aus installieren. Sie müssen nur das richtige Verzeichnis angeben. Windows hat einen Assistent für Gerätetreiber-Updates, der Sie automatisch durch die Dateiauswahl und den Installationsprozess führt.

Siehe:

- [Windows 10-System installieren \(ausgewählte Modelle\) auf Seite 30.](#)
- [Windows 8 \(8.1\)-System installieren auf Seite 31.](#)
- [Windows 7-System installieren auf Seite 32.](#)

## Windows 10-System installieren (ausgewählte Modelle)

### 1. Öffnen Sie **Anzeigeeigenschaften**.

Wechseln Sie nach **Start, Einstellungen, Geräte, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

### 2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.

### 3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.

### 4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

### 5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.

### 6. Legen Sie die BenQ LCD-Monitor CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.

### 7. Wählen Sie im Fenster **Treibersoftware aktualisieren** die Option **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.

### 8. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und gehen Sie zu folgendem Verzeichnis: d:\BenQ\_LCD\Driver\ (wobei "d" der Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk ist).



Der Buchstabe für Ihr CD-Laufwerk kann sich vom obigen Beispiel, abhängig von Ihrem System, unterscheiden – der Buchstabe ist u.U. 'D:' oder 'E:' oder 'F:' usw.

---

### 9. Wählen Sie den korrekten Ordner Namen des Monitors in der bereitgestellten Treiberliste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Dadurch werden die entsprechenden Treiberdateien auf Ihren Computer kopiert und installiert.

### 10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

## Windows 8 (8.1)-System installieren

### 1. Öffnen Sie **Eigenschaften von Anzeige**.

Bewegen Sie den Cursor nach rechts unten oder drücken Sie auf die **Windows + C** Tasten auf der Tastatur, um die **Charm**-Leiste anzuzeigen. Wechseln Sie nach **Einstellungen, Systemsteuerung, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

Oder rechtsklicken Sie auf das Desktop und wählen Sie **Personalisieren, Anzeige, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.
4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.
6. Legen Sie die BenQ LCD-Monitor CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.
7. Wählen Sie im Fenster **Treiber-Aktualisierungssoftware** die Option **Computer nach Treiber-Software durchsuchen**.
8. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und gehen Sie zu folgendem Verzeichnis:  
d:\BenQ\_LCD\Driver\ (wobei "d" der Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk ist).



Der Buchstabe für Ihr CD-Laufwerk kann sich vom obigen Beispiel, abhängig von Ihrem System, unterscheiden – der Buchstabe ist u.U. 'D:' oder 'E:' oder 'F:' usw.

---

### 9. Wählen Sie den korrekten Ordner Namen des Monitors in der bereitgestellten Treiberliste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Dadurch werden die entsprechenden Treiberdateien auf Ihren Computer kopiert und installiert.

### 10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

## Windows 7-System installieren

### 1. Öffnen Sie **Eigenschaften von Anzeige**.

Wechseln Sie nach **Start, Systemsteuerung, Hardware und Sound, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

Oder rechtsklicken Sie auf das Desktop und wählen Sie **Personalisieren, Anzeige, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.
4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.
6. Legen Sie die BenQ LCD-Monitor CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.
7. Wählen Sie im Fenster **Treiber-Aktualisierungssoftware** die Option **Computer nach Treibersoftware suchen**.
8. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und gehen Sie zu folgendem Verzeichnis:  
d:\BenQ\_LCD\Driver\ (wobei "d" der Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk ist).



Der Buchstabe für Ihr CD-Laufwerk kann sich vom obigen Beispiel, abhängig von Ihrem System, unterscheiden – der Buchstabe ist u.U. 'D:' oder 'E:' oder 'F:' usw.

---

### 9. Wählen Sie den korrekten Ordner Namen des Monitors in der bereitgestellten Treiberliste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

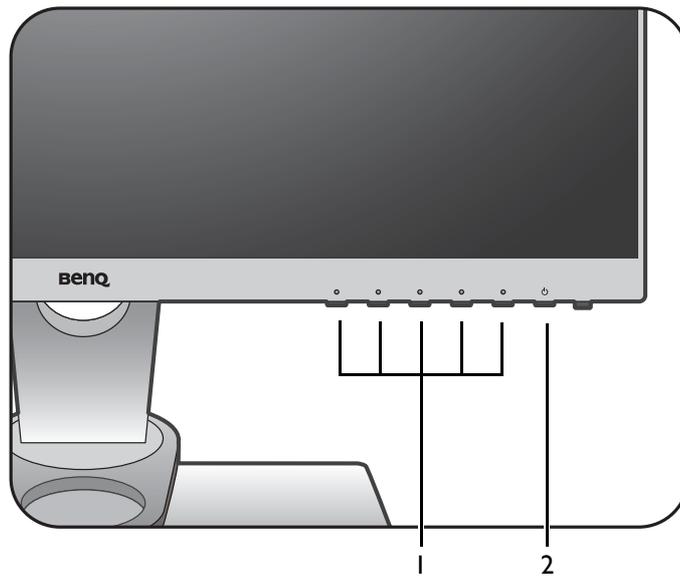
Dadurch werden die entsprechenden Treiberdateien auf Ihren Computer kopiert und installiert.

### 10. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

# So stellen Sie den Monitor ein

## Die Steuerpalette



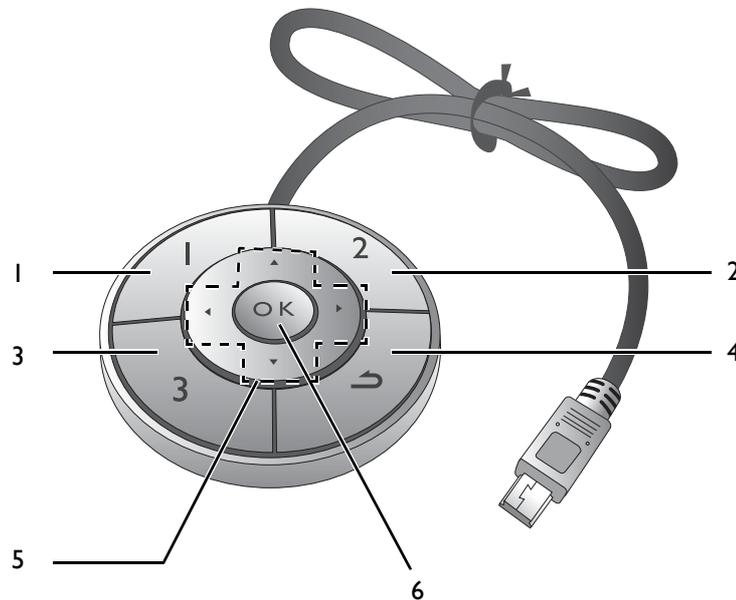
Nr.	Name	Beschreibung
1.	Steuerungstasten	Zugriff auf die Funktionen oder Menüelemente, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, direkt neben jeder Taste.
2.	Ein/Aus-Taste	Schaltet die Stromversorgung ein oder aus.

## OSD-Controller

Neben den Steuerungstasten bietet der OSD-Controller ebenfalls eine schnelle Möglichkeit zur Steuerung und zum Zugriff auf die OSD Menüs.



Sie müssen den OSD-Controller vor der Verwendung an den Monitor anschließen. Folgen Sie den Anweisungen in [Schließen Sie den OSD-Controller an den Monitor an. auf Seite 14.](#)



Nr.	Name	Beschreibung
1.	Controller Taste 1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Wechsel auf <b>Adobe RGB (Bildmodus)</b> drücken.</li> <li>• 5 Sekunden lang gedrückt halten, um eine Liste mit Optionen anzuzeigen, wählen Sie einen anderen Einstellungsmenü durch Drücken auf ▲ oder ▼ und bestätigen Sie mit <b>OK</b>.</li> </ul>
2.	Controller Taste 2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Wechsel auf <b>sRGB (Bildmodus)</b> drücken.</li> <li>• 5 Sekunden lang gedrückt halten, um eine Liste mit Optionen anzuzeigen, wählen Sie einen anderen Einstellungsmenü durch Drücken auf ▲ oder ▼ und bestätigen Sie mit <b>OK</b>.</li> </ul>
3.	Controller Taste 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Wechsel auf <b>S+W (Bildmodus)</b> drücken.</li> <li>• 5 Sekunden lang gedrückt halten, um eine Liste mit Optionen anzuzeigen, wählen Sie einen anderen Einstellungsmenü durch Drücken auf ▲ oder ▼ und bestätigen Sie mit <b>OK</b>.</li> </ul>
4.	Zurück-Taste ( ↶ )	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hiermit können Sie das OSD ausblenden.</li> <li>• Rückkehr zum vorherigen Menü.</li> <li>• Aktiviert das Direktasten-Menü.</li> </ul>

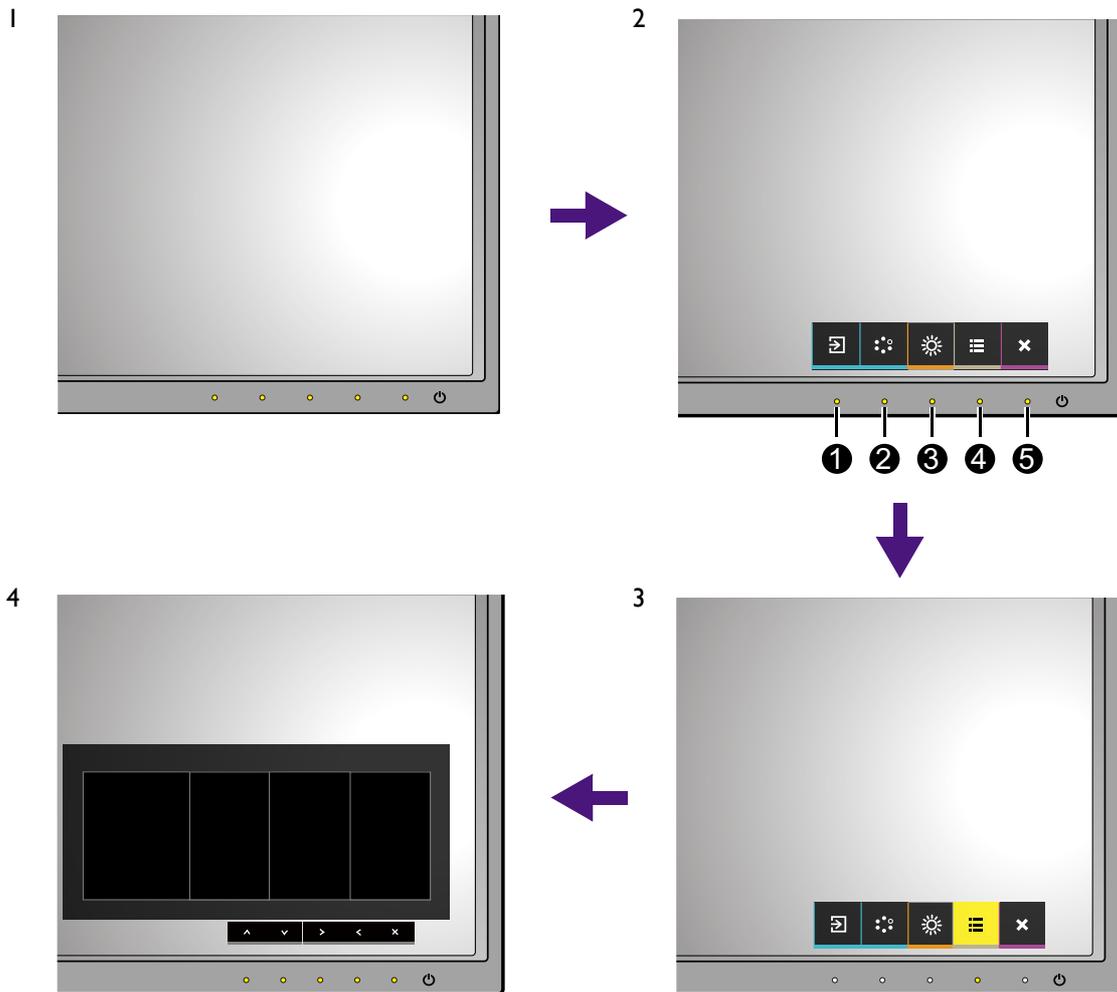
Nr.	Name	Beschreibung
5.	Navigationstasten (▲ / ▼ / ◀ / ▶)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ▲ : Dient der Erhöhung.</li> <li>• ▼ : Dient der Bewegung nach unten/der Verringerung einer Einstellung.</li> <li>• ▶ : Aufruf von Untermenüs.</li> <li>• ◀ : Rückkehr zum vorherigen Menü.</li> </ul>
6.	OK-Taste (OK)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert das Direkttasten-Menü.</li> <li>• Auswahl von Menüelementen.</li> </ul>



Der OSD-Controller ist nur für den BenQ LCD-Monitor geeignet und nur für kompatible Modelle verfügbar. Schließen Sie ihn nicht an andere Geräte mit mini-USB Anschlüssen an.

## Grundlegende Menübedienung

Alle OSD (On Screen Display) Menüs können über die Steuerungstasten erreicht werden. Sie können das OSD-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern.



1. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten.
2. Das Direkttasten-Menü wird angezeigt. Die linke drei Steuerungen sind Benutzer-Tasten und besitzen bestimmte Funktionen.
3. Wählen Sie (Menü), um das Hauptmenü aufzurufen.
4. Folgen Sie den Symbolen neben den Steuerungstasten im Hauptmenü, um Einstellungen vorzunehmen oder eine Auswahl zu treffen. Weitere Einzelheiten über Menüoptionen finden Sie unter [Verwendung des Hauptmenüs auf Seite 39](#).

Nr.	OSD im Direkttasten-Menü	OSD-Symbol im Hauptmenü	Funktion
①	<b>Benutzer-Taste 1</b>	^	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig ist die Taste auch die Direktaste für <b>Eingabe</b>. Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe <a href="#">Anpassen der Direkttasten auf Seite 38</a>.</li> <li>• Dient der Erhöhung.</li> </ul>

Nr.	OSD im Direkttasten-Menü	OSD-Symbol im Hauptmenü	Funktion
②	<b>Benutzer-Taste 2</b>	∨	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für <b>Farbmodus</b>. Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe <a href="#">Anpassen der Direkttasten auf Seite 38</a>.</li> <li>• Dient der Bewegung nach unten/der Verringerung einer Einstellung.</li> </ul>
③	<b>Benutzer-Taste 3</b>	✓ / >	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für <b>Helligkeit</b>. Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe <a href="#">Anpassen der Direkttasten auf Seite 38</a>.</li> <li>• Aufruf von Untermenüs.</li> <li>• Auswahl von Menüelementen.</li> </ul>
④	<b>Menü</b>	<	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert das Hauptmenü.</li> <li>• Rückkehr zum vorherigen Menü.</li> </ul>
⑤	<b>Been.</b>	×	Hiermit können Sie das OSD ausblenden.



- OSD = On Screen Display (Anzeige auf dem Bildschirm). Die Direkttasten funktionieren nur, wenn das Hauptmenü nicht angezeigt wird. Die Anzeige für Direkttasten wird automatisch nach ein paar Sekunden ausgeblendet, ohne dass eine Taste bedient werden muss.
- Um die OSD-Steuer-elemente wieder zu aktivieren, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.

## Anpassen der Direkttasten

Die linke 3 Steuerungstasten (auch als Benutzer-Tasten bezeichnet) dienen als Direkttasten für den direkten Zugriff auf vordefinierte Funktionen. Sie können die Standardeinstellung ändern und den Tasten anderen Funktionen zuweisen.

1. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü aufzurufen und drücken Sie auf  (**Menü**), um auf das Hauptmenü zuzugreifen.
2. Rufen Sie **System** auf.
3. Wählen Sie die Benutzer-Taste, die Sie ändern möchten.
4. Wählen Sie im Untermenü eine Funktion aus, auf die über diese Taste zugegriffen werden kann. Eine Popup-Meldung wird erscheinen, um anzuzeigen, dass die Einrichtung abgeschlossen ist.

## Einstellung der Anzeigefarbe

Sie können Folgendes tun, um die Anzeigefarbe einzustellen:

- Wenden Sie die Standardfarbeinstellungen aus **Farbanpassung > Farbmodus** an.
- Ändern Sie die Anzeige- und Farbeinstellungen manuell im OSD-Menü. Zu ändernde Einstellungen können sein:

- Farbtemp. (finden Sie auf den Seiten 44)
- Gamma (finden Sie auf den Seiten 44)
- Farbgamut (finden Sie auf den Seiten 44)
- Farbton (finden Sie auf den Seiten 45)
- Sättigung (finden Sie auf den Seiten 45)
- Schwarzpeg. (finden Sie auf den Seiten 45)

Je nach eingestelltem **Farbmodus**, können sich die verfügbaren Optionen für die Farbanpassung voneinander unterscheiden.

Unter [Verfügbare Menüoptionen für jeden Farbmodus auf Seite 46](#) finden Sie weitere Informationen. Nach Abschluss der Einstellung können Sie die benutzerdefinierten Einstellungen mit **Farbanpassung > Farbeinst. Speichern** speichern.

- Verwenden Sie einen Farbmesser (separat erworben), um mit der beiliegenden Software **Palette Master Element** zu arbeiten und die Anzeigefarbe zu optimieren. Das Kalibrierungsergebnis wird unter **Farbanpassung > Farbmodus > Kalibrierung 1** oder **Kalibrierung 2** gespeichert. Lesen Sie die **Palette Master Element How-to-Use Guide (Palette Master Element Anleitung)** (verfügbar von <http://www.benq.com/product/monitor/sw2700pt/downloads/>) für weitere Informationen und den Download der Software (auf der Registerkarte **Software**). Um das Kalibrierungsergebnis anzuwenden, gehen Sie zu **Farbanpassung > Farbmodus > Kalibrierung 1** oder **Kalibrierung 2**.

## Hintergrundbeleuchtung anpassen

Wenn Sie die Hintergrundbeleuchtung des Monitors anpassen möchten, können Sie sie manuell unter **Farbanpassung > Helligkeit** ändern. Unter [Helligkeit auf Seite 43](#) finden Sie weitere Informationen.

# Verwendung des Hauptmenüs

Sie können das OSD (On Screen Display)-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü aufzurufen und drücken Sie auf  (**Menü**), um auf das Hauptmenü zuzugreifen. Siehe [Grundlegende Menübedienung auf Seite 36](#) für weitere Einzelheiten.

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



Die OSD-Menüsprachen können sich von denen des an Ihrem Ort ausgelieferten Produkts unterscheiden. Siehe [Sprache auf Seite 48](#) unter **System** und **OSD-Einst.** für weitere Informationen.

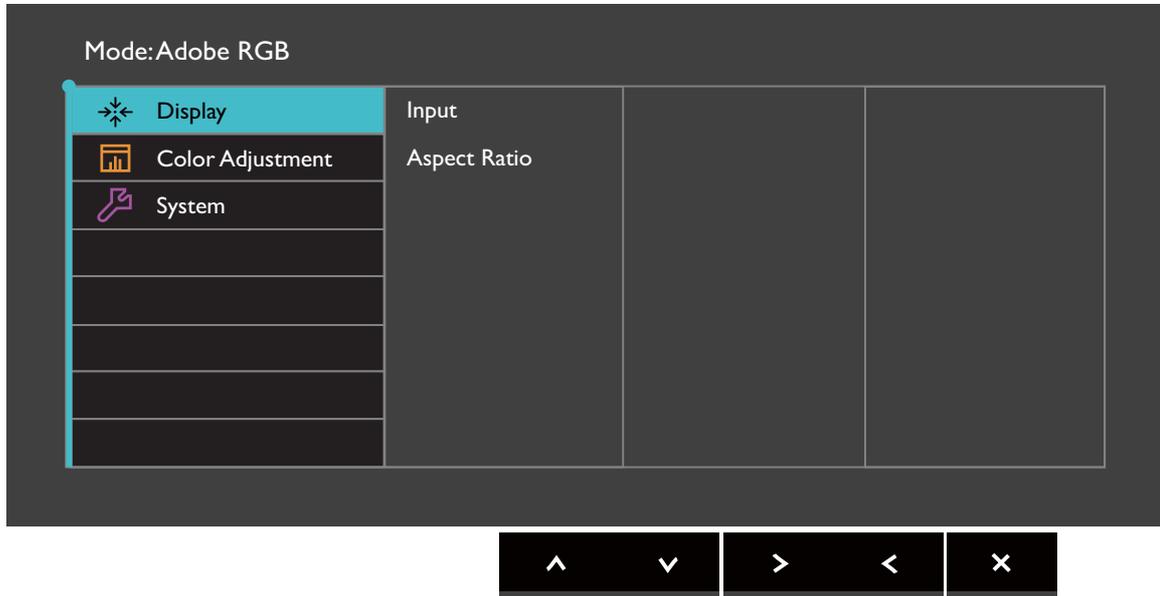
---

Für weitere Informationen über jedes der einzelnen Menüs sehen Sie bitte die folgenden Seiten:

- [Anzeigemenü auf Seite 40](#)
- [Menü Farbanpassung auf Seite 42](#)
- [System Menü auf Seite 47](#)

# Anzeigemenü

Verfügbare Menüoptionen können je nach Eingangsquelle, Funktion und Einstellung abweichen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



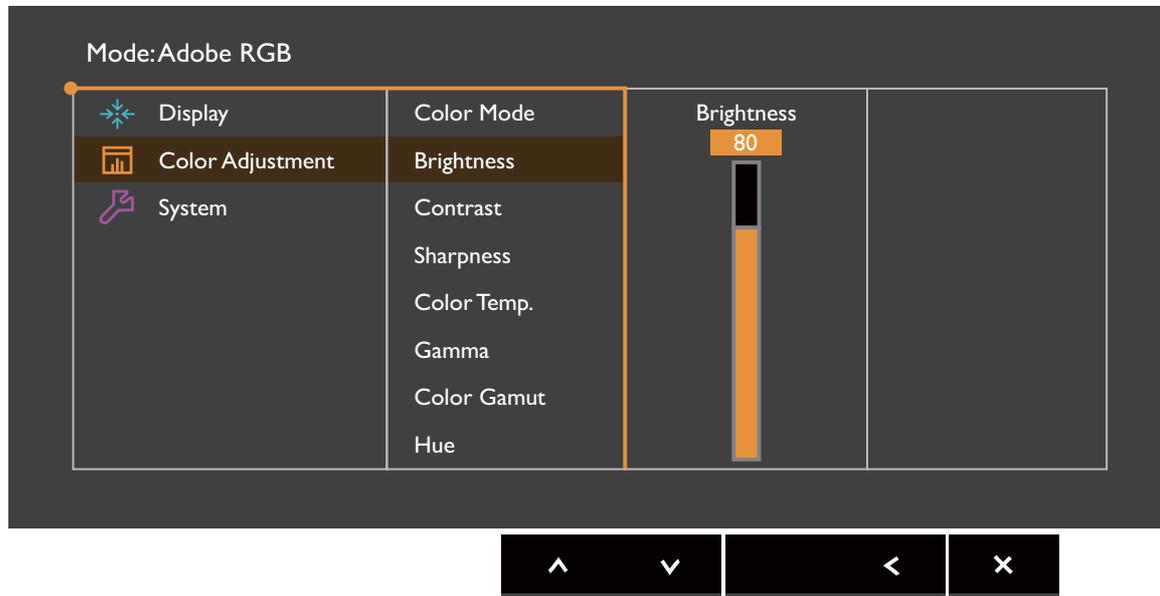
1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Anzeige**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie .

Element	Funktion	Bereich
<b>Eingabe</b>	Verwenden Sie diese Funktion, um den Eingang einzustellen, der sich für Ihren Videokabelverbindungstyp eignet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DVI</li> <li>• HDMI</li> <li>• DP</li> </ul>
<b>Seitenverhältnis</b>	Diese Funktion ermöglicht die Anzeige in einem anderen Seitenverhältnis als 16:9, ohne dass es zu geometrischer Verzerrung kommt.	

Element	Funktion		Bereich
	<b>Voll</b>	Ändert das Eingangsbild so, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt. Eignet sich ideal für Bilder mit dem Seitenverhältnis 16:9.	
	<b>Seitenverhältnis</b>	Das Eingangsbild wird ohne geometrische Verzerrung angezeigt, und der Bildschirm wird soweit wie möglich ausgefüllt.	
	<b>1:1</b>	Zeigt das Eingangsbild in seiner nativen Auflösung, ohne dass es geändert wird.	
(Die folgenden Elemente sind nur beim SW2700PT verfügbar.)			
	<b>17" (4:3)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 17" Monitor mit einem Seitenverhältnis von 4:3 an.	
	<b>19" (4:3)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 19" Monitor mit einem Seitenverhältnis von 4:3 an.	
	<b>19" (5:4)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 19" Monitor mit einem Seitenverhältnis von 5:4 an.	
	<b>19"B (16:10)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 19"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:10 an.	
	<b>21,2"B (17:9)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 21,2"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 17:9 an.	
	<b>21,5" (16:9)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 21,5" Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:9 an.	
	<b>22"B (16:10)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 22"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:10 an.	
	<b>23"B (16:9)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 23"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:9 an.	
	<b>23,6"B (16:9)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 23,6"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:9 an.	
	<b>24"B (16:9)</b>	Zeigt das Eingangsbild wie auf einem 24"B Monitor mit einem Seitenverhältnis von 16:9 an.	

## Menü Farbanpassung

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Farbanpassung**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie .

Element	Funktion		Bereich
<b>Farbmodus</b>	Wählen Sie den Farbmodus, der sich am besten für die Art von Bildern eignet, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.		
	<b>Standard</b>	Für normale PC-Anwendung.	
	<b>Adobe RGB</b>	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Adobe® RGB kompatiblen Geräten.	
	<b>sRGB</b>	Für eine bessere Farbwiedergabe mit sRGB kompatiblen Geräten.	
	<b>S+W</b>	Wendet ein Schwarzweiß-Thema an.	

Element	Funktion		Bereich	
	<b>Rec. 709</b> (nur für SW2700PT)	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard Rec. 709.		
	<b>DCI-P3</b> (nur für SW2700PT)	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard DCI-P3.		
	<b>Foto</b>	Für das Ansehen von Standbildern.		
	<b>Low Blue Light</b>	Verringert das blaue Licht des Bildschirms, um Ihre Augen vor blauem Licht zu schonen.   Im Modus <b>Low Blue Light</b> bedeutet der jeweilige Wert wie viel blaues Licht im Vergleich zum <b>Standard</b> Modus verringert wird.		
		<b>Multimedia</b>	Für die Anzeige von Multimediadateien.	-30%
		<b>Webbrowsen</b>	Für Websurfen.	-50%
		<b>Büro</b>	Für Büroarbeiten oder Büroumgebungen.	-60%
		<b>Lesen</b>	Zum Lesen von E-Books oder Dokumenten.	-70%
	<b>Kalibrierung 1</b>	Wendet das mit der beiliegenden Kalibrierungssoftware <b>Palette Master Element</b> und Ihrem Farbmesser (separat erworben) optimierte Kalibrierungsergebnis an. Lesen Sie die <b>Palette Master Element How-to-Use Guide (Palette Master Element Anleitung)</b> (verfügbar von <a href="http://www.benq.com/product/monitor/sw2700pt/downloads/">http://www.benq.com/product/monitor/sw2700pt/downloads/</a> ) für weitere Informationen und den Download der Software (auf der Registerkarte <b>Software</b> ).		
	<b>Kalibrierung 2</b>			
	<b>Benutzer 1</b>	Wendet eine Kombination von benutzerdefinierten Farbeinstellungen an.		
	<b>Benutzer 2</b>			
<b>Helligkeit</b>	Stellt die Balance zwischen hellen und dunklen Schattierungen her.		0 bis 100	
<b>Kontrast</b>	Stellt das Ausmaß des Unterschieds zwischen Helligkeit und Dunkelheit ein.		0 bis 100	
<b>Schärfe</b>	Stellt die Klarheit und Sichtbarkeit der Konturen von Motiven im Bild ein.		0 bis 10	

Element	Funktion		Bereich
<b>Farbtemp.</b>	<b>5000K</b>	Wenden einen Farbton (kalt oder warm) auf das Bild an. Die Farbtemperatur wird in Grad K (Kelvin) gemessen. Das Display wird rötlich, wenn die Farbtemperatur niedrig ist und wird bläulich, wenn die Farbtemperatur hoch ist.	
	<b>6500K</b>		
	<b>9300K</b>	 Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.	
	<b>Benutzerdef.</b>	Die Mischung der Primärfarben Rot, Grün und Blau kann geändert werden, um einen anderen Farbton für das Bild zu erhalten. Rufen Sie die nachfolgenden <b>R</b> (rot), <b>G</b> (grün), und <b>B</b> (blau) Menüs auf, um die Einstellungen zu ändern. Durch Reduzierung einer oder mehrerer Farben wird der jeweilige Einfluss des Farbtons auf das Bild reduziert. (Wenn Sie z.B. die Blau-Stufe des Bildes reduzieren, erscheint das Bild gelblicher. Falls Sie Grün reduzieren, erhält das Bild einen Magenta-Farbton.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>R Verstärkung</b> (0 bis 100)</li> <li>• <b>G Verstärkung</b> (0 bis 100)</li> <li>• <b>B Verstärkung</b> (0 bis 100)</li> </ul>
<b>Gamma</b>	Passen Sie hiermit die Ton-Leuchtdichte an.		<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1,6</li> <li>• 1,8</li> <li>• 2,0</li> <li>• 2,2</li> <li>• 2,4</li> <li>• 2,6</li> </ul>
<b>Farbgamut</b> (nicht verfügbar, wenn der <b>Farbmodus</b> auf <b>Adobe RGB</b> , <b>sRGB</b> , <b>S+W</b> oder <b>Kalibrierung</b> eingestellt ist)	<b>Adobe RGB</b>	Geeignet für Adobe® RGB kompatible Geräte.	
	<b>sRGB</b>	Geeignet für sRGB kompatible Geräte.	
	<b>Rec. 709</b> (nur für SW2700PT)	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard Rec. 709.	
	<b>DCI-P3</b> (nur für SW2700PT)	Für eine bessere Farbwiedergabe mit Standard DCI-P3.	

Element	Funktion	Bereich
<b>Farbton</b>	<p>Passen Sie das Erscheinungsbild von Farben an.</p> <p> Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• R</li> <li>• G</li> <li>• B</li> <li>• C</li> <li>• M</li> <li>• Y</li> </ul>
<b>Sättigung</b>	<p>Passen Sie die Reinheit von Farben an.</p> <p> Einige Farbschattierungen werden möglicherweise nicht gut dargestellt, wenn die Einstellung angepasst wurde.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• R</li> <li>• G</li> <li>• B</li> <li>• C</li> <li>• M</li> <li>• Y</li> </ul>
<b>Schwarzpeg.</b>	Passen Sie die Leuchtdichte von dunklen Bereichen in einem Bild an.	0 bis 10
<b>Farbeinst. Speichern</b>	Speichert einen neuen Satz benutzerdefinierter Farbeinstellungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Benutzermodus 1</b></li> <li>• <b>Benutzermodus 2</b></li> </ul>
<b>Farbe zurücks.</b>	Stellt die benutzerdefinierten Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>JA</b></li> <li>• <b>NEIN</b></li> </ul>

## Verfügbare Menüoptionen für jeden Farbmodus

Je nach eingestelltem **Farbmodus**, können sich die verfügbaren Optionen für die Farbanpassung voneinander unterscheiden. Die Farbmodi und die verfügbaren Anzeigeeoptionen sind wie folgt:

Einstellung	Farbmodus										
	Standard	Adobe RGB	sRGB	S+W	Rec. 709	DCI-P3	Foto	Low Blue Light	Kalibrierung	Benutzer	
Helligkeit	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	N/A	✓	
Kontrast	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	N/A	✓	
Scherpte	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Farbtemp.	5000K/ 6500K/ 9300K	N/A	N/A	✓							
Gamma	1,8 / 2,2	1,8 / 2,2	1,8 / 2,2	1,8 / 2,2 / 2,6	2,2 / 2,4	2,2 / 2,4 / 2,6	1,8 / 2,0 / 2,2	1,8 / 2,2	N/A	✓	
Farbgamut	✓	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	✓	✓	N/A	✓	
Farbton	N/A	✓	✓								
Sättigung	N/A	✓	✓								
Schwarzpeg.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	N/A	N/A	✓	

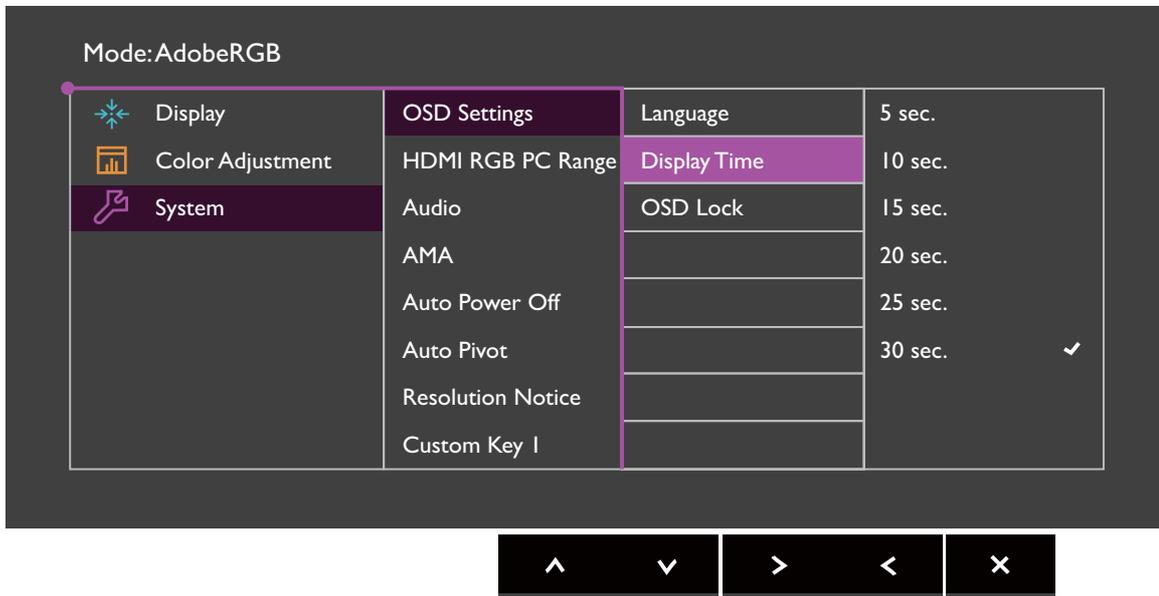


✓: alle Optionen für Anpassung verfügbar.

N/A: alle Optionen für Anpassung nicht verfügbar.

## System Menü

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **System**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie .

Element	Funktion		Bereich
<b>OSD-Einst.</b>	<b>Sprache</b>	<p>Stellt die Sprache des OSD-Menüs ein.</p>  <p>Die in Ihrem OSD gezeigten Sprachoptionen können sich von den auf der rechten Seite gezeigten unterscheiden, was vom Produkt abhängt, das an Ihrem Ort ausgeliefert wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• English</li> <li>• Français</li> <li>• Deutsch</li> <li>• Italiano</li> <li>• Español</li> <li>• Polski</li> <li>• Český</li> <li>• Magyar</li> <li>• SiCG/BiH/CRO</li> <li>• Română</li> <li>• Nederlands</li> <li>• Русский</li> <li>• Svenska</li> <li>• Português</li> <li>• 日本語</li> <li>• 繁體中文</li> <li>• 简体中文</li> </ul>
	<b>Anzeigezeit</b>	Stellt die Anzeigezeit des OSD-Menüs ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 Sek.</li> <li>• 10 Sek.</li> <li>• 15 Sek.</li> <li>• 20 Sek.</li> <li>• 25 Sek.</li> <li>• 30 Sek.</li> </ul>
	<b>OSD-Sperre</b>	<p>Verhindert, dass alle Monitoreinstellungen unbeabsichtigt geändert werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, sind die OSD-Steuer-elemente und Direkt-tasten deaktiviert.</p>  <p>Um die OSD-Steuer-elemente wieder zu aktivieren, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.</p>	
<b>HDMI RGB PC-Bereich</b>	Bestimmt den Bereich der Farbskalen. Wählen Sie eine Option, welche mit der RGB-Bereichseinstellung auf dem angeschlossenen HDMI-Gerät übereinstimmt.		<ul style="list-style-type: none"> <li>• RGB (0 bis 255)</li> <li>• RGB (16 bis 235)</li> </ul>
<b>Audio</b>	<b>Lautstärke</b>	Dient der Lautstärkenregelung.	• 0 bis 100
	<b>Stumm</b>	Unterbindet die Audioeingabe.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EIN</li> <li>• AUS</li> </ul>

Element	Funktion	Bereich
<b>AMA</b>	Verbessert die Graustufen-Reaktionszeit der LCD-Fläche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>EIN</b></li> <li>• <b>AUS</b></li> </ul>
<b>Auto-Abschaltung</b>	Stellt die Zeit für die automatische Ausschaltung des Monitors im Stromsparmmodus ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>AUS</b></li> <li>• <b>10 Min.</b></li> <li>• <b>20 Min.</b></li> <li>• <b>30 Min.</b></li> </ul>
<b>Autom. Drehung</b>	Drehung des OSD-Menü mit dem Monitor.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>EIN</b></li> <li>• <b>AUS</b></li> </ul>
<b>Auflösungshinweis</b>	Einstellung, ob ein Hinweis für die empfohlene Auflösung angezeigt werden soll, wenn eine neue Eingangsquelle vom Monitor erkannt wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>EIN</b></li> <li>• <b>AUS</b></li> </ul>
<b>Benutzer-Taste 1</b>	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 1 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Helligkeit</b></li> <li>• <b>Kontrast</b></li> </ul>
<b>Benutzer-Taste 2</b>	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 2 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Eingabe</b></li> <li>• <b>Farbmodus</b></li> </ul>
<b>Benutzer-Taste 3</b>	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 3 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Farbtemp.</b></li> <li>• <b>Gamma</b></li> <li>• <b>Farbgamut</b></li> </ul>
<b>Controller Taste 1</b>	Stellt den Aufruf des Funktions- oder Einrichtungsmenüs über Controller Taste 1 ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Standard</b></li> <li>• <b>Adobe RGB</b></li> </ul>
<b>Controller Taste 2</b>	Stellt den Aufruf des Funktions- oder Einrichtungsmenüs über Controller Taste 2 ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>sRGB</b></li> <li>• <b>S+W</b></li> </ul>
<b>Controller Taste 3</b>	Stellt den Aufruf des Funktions- oder Einrichtungsmenüs über Controller Taste 3 ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rec. 709</b> (nur für SW2700PT)</li> <li>• <b>DCI-P3</b> (nur für SW2700PT)</li> <li>• <b>Foto</b></li> <li>• <b>Low Blue Light</b></li> <li>• <b>Kalibrierung 1</b></li> <li>• <b>Kalibrierung 2</b></li> <li>• <b>Benutzer 1</b></li> <li>• <b>Benutzer 2</b></li> </ul>

Element	Funktion	Bereich
<b>DDC/CI</b>	<p>Ermöglicht, dass die Einstellungen des Monitors über die Software auf einem PC eingestellt werden.</p> <p> DDC/CI ist eine Abkürzung für Display Data Channel/Command Interface. Dies wurde von Video Electronics Standards Association (VESA) entwickelt, um den bestehenden DDC-Standard zu erweitern. DDC/CI ermöglicht das Senden von Monitoreinstellungen mit Hilfe der Software für Ferndiagnose.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>EIN</b></li> <li>• <b>AUS</b></li> </ul>
<b>Information</b>	<p>Zeigt die aktuellen Einstellungen für die Monitoreigenschaften.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Eingabe</b></li> <li>• <b>Aktuelle Auflösung</b></li> <li>• <b>Optimale Auflösung</b> (am besten mit dem Monitor)</li> <li>• <b>Modellname</b></li> </ul>
<b>Vorgabe</b>	<p>Stellt alle Modus-, Farb- und Geometrieinstellungen auf die Standardwerte ab Werk zurück.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>JA</b></li> <li>• <b>NEIN</b></li> </ul>

# Fehlerbehebung

## Häufig gestellte Fragen (FAQ)

-  Das Bild ist verschwommen.
-  Lesen Sie die Anweisungen unter dem Link "**Die Bildschirmauflösung verändern**" auf der CD, wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
-  Kommt es nur bei niedrigeren Auflösungen als der nativen (maximalen) Auflösung zu unscharfen Bildern?
-  Lesen Sie die Anweisungen unter dem Link "**Die Bildschirmauflösung verändern**" auf der CD. Wählen Sie die native Auflösung.
-  Pixelfehler werden angezeigt.
- Eines von mehreren Pixeln ist immer schwarz, eines oder mehrere Pixel sind immer weiß, eines oder mehrere Pixel sind immer rot, grün, blau oder haben eine andere Farbe.
-  • Reinigen Sie den LCD-Monitor.  
• Schalten Sie Gerät abwechselnd ein/aus.  
• Dies sind Pixel, die permanent ein- oder ausgeschaltet sind. Dies ist ein natürlicher Effekt, der bei der LCD-Technologie häufig vorkommt.
-  Das Bild hat eine falsche Farbtönung.
-  Es ist gelb-, blau- oder rosastichig.
- Rufen Sie **Farbanpassung** und **Farbe zurück**s. auf und wählen Sie anschließend **JA**, um die Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurückzustellen.
- Wenn das Bild immer noch nicht korrekt angezeigt wird, und auch das OSD eine falsche Farbtönung hat, fehlt eine der drei Primärfarben am Signaleingang. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
-  Schwacher Schatten auf dem Standbild ist auf dem Bildschirm sichtbar.
-  • Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, um Ihren Rechner und Monitor in den weniger Energie verbrauchenden "Ruhe"-Modus zu bringen, wenn Sie in nicht verwenden.  
• Verwenden Sie einen Bildschirmschoner, um die Beibehaltung eines Bilds auf dem Bildschirm zu vermeiden.

-  Die LED-Anzeige leuchtet weiß oder orange.
-  • Wenn die LED weiß leuchtet, ist der Monitor eingeschaltet.
  -  • Wenn die LED weiß leuchtet und die Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** am Bildschirm angezeigt wird, heißt dies, dass Sie einen Anzeigemodus verwenden, der nicht vom Monitor unterstützt wird. Wechseln Sie zu einem unter. Lesen Sie den Abschnitt **"Voreingestellte Anzeigemodi"** unter dem Link **"Die Bildschirmauflösung verändern"**.
  -  • Wenn die LED orange leuchtet, ist der Energiesparmodus aktiv. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Computertastatur, oder bewegen Sie die Maus. Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
  -  • Wenn die LED aus ist, überprüfen Sie die Steckdose, die externe Stromversorgung und den Netzschalter.

 Das Bild ist verzerrt, blinkt oder flimmert.

 Lesen Sie die Anweisungen unter dem Link **"Die Bildschirmauflösung verändern"** auf der CD und wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.

 Für den Monitor wird seine native Auflösung verwendet, aber das Bild ist weiterhin verzerrt.

 Bilder aus unterschiedlichen Eingangsquellen können auf dem Monitor verzerrt oder gestreckt erscheinen, wenn für diesen die native Auflösung verwendet wird. Um eine optimale Anzeigeleistung für jede Art von Eingangsquelle zu erzielen, können Sie die Funktion **Seitenverhältnis** auf das geeignete Seitenverhältnis für die Eingangsquellen einstellen. Unter [Seitenverhältnis auf Seite 40](#) finden Sie weitere Einzelheiten.

 Das Bild ist in eine Richtung verschoben.

 Lesen Sie die Anweisungen unter dem Link **"Die Bildschirmauflösung verändern"** auf der CD, wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.

 Die OSD-Steuererelemente stehen nicht zur Verfügung.

 Um die OSD-Steuererelemente wieder zu aktivieren, wenn sie gesperrt sind, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.

 Die angeschlossenen externen Lautsprecher geben keinen Ton aus.

-  • Entfernen Sie den Kopfhörer (falls dieser an den Monitor angeschlossen ist).
-  • Prüfen Sie, ob der Ausgang richtig angeschlossen ist.
-  • Wenn die externen Lautsprecher mit Strom über die USB-Verbindung versorgt werden, prüfen Sie, ob diese Verbindung in Ordnung ist.
-  • Erhöhen Sie die Lautstärke der externen Lautsprecher (Ton ist evt. deaktiviert oder Lautstärke ist zu niedrig).

## Weitere Hilfe?

Wenn Sie auch nach dem Lesen dieses Handbuchs noch Probleme mit dem Monitor haben, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, oder rufen Sie die lokale Webseite von [www.BenQ.com](http://www.BenQ.com) für weiteren Support und lokalen Kundendienst auf.